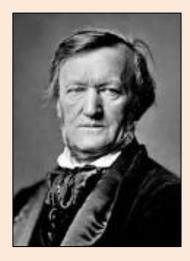
Richard Wagner

(* 22. Mai 1813, Leipzig, † 13. Februar 1883, Venedig)

Richard Wagner war ein deutscher Komponist, Dramatiker, Dichter, Schriftsteller, Theaterregisseur und Dirigent. Seine Musikdramen werden als bedeutendste Erneuerung der europäischen Musik im 19. Jahrhundert verstanden.

Richard Wagner war nicht nur Musikerneuerer, der die bisherige Musikform in die Moderne führte, sondern auch ein revolutionärer Geist. Aus einfachen Verhältnissen stammend, ging sein musikalischer Weg nach einem Musikstudium in Leipzig nach Würzburg, Magdeburg, Königsberg und Riga. Erste Opern entstanden. Vor seinen Gläubigern flüchtete er über Norwegen, London nach Paris,



wo er in großer Not lebte. Erst mit der Uraufführung des "Rienzi" 1842 in Dresden kam der Durchbruch - er wurde bekannt, berühmt und zum Königlich-Sächsischen Hofkapellmeister ernannt. 1849 kämpfte er auf den Dresdner Barrikaden an der Seite der Aufständischen und musste danach flüchten. Aufenthalte in der Immigration führten über die Schweiz an verschiede Orte. Ab dem Jahr 1864 unterstützte ihn der bayrische König Ludwig II.

Wagners Schaffen nahm zunehmend den Charakter großer Musikdramen an, wie der Opernzyklus "Ring der Nibelungen". Im Jahr 1872 ging Wagner nach Bayreuth und gründete das Festspielhaus, das 1876 eingeweiht und nach seinem Tode durch seine zweite Ehefrau Cosima, die Tochter von Franz Liszt, weitergeführt wurde.

Text: teamwork-schoenfuss

Siehe auch: <u>Stadtplan</u>

https://de.wikipedia.org/wiki/Richard_Wagner